

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 1 (1928)

**Heft:** 1

**Vorwort:** An unsere geschätzten Mitglieder!

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

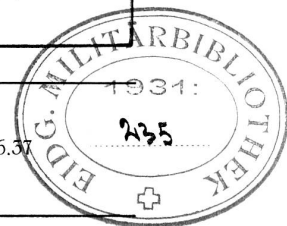
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Redaktionelles und Verlag: Fourier WEILENMANN P., Zürcherstraße 21, Höngg  
 Druck und Spedition: GEBR. MOOS, Buchdruckerei, Sonneggstraße 36, Höngg. Telefon: Hott. 96.37  
 Erscheint je am 15. des Monats.



An  
 unsere geschätzten Mitglieder!

Mit heutigem Datum behändigen wir Ihnen die erste Nummer des neu geschaffenen

#### Mitteilungsblattes

genannt „Der Fourier“ das für alle Aktiv- und Passiv-Mitglieder unserer Sektion gedacht ist. Sein Erscheinen ist ein Beschluss der Generalversammlung vom 18. März a. c. Die Anregung hiefür stammt aus dem Vorstand und soll folgenden Zwecken dienen.

Das stets am 15. jeden Monats zu versendende Blatt soll ein Bindeglied sein zwischen dem Vorstand und den Mitgliedern. Die im letzten Geschäftsjahr für jeden Programmpunkt extra verschickten Zirkulare dienten wohl ihrem Zweck, besagten aber nichts über den Verlauf dieser diversen Veranstaltungen. Der wieder bestätigte und erweiterte Arbeitsausschuss als Stütze des Vorstandes wird speziell die Leitartikel des Blattes ausarbeiten. Solche denken wir uns als eingehend belehrende Ausführungen z. B. auf den Gebieten der gesamten Verpflegung, des Wareneinkaufs, der Komptabilität, der Unterkunft u. s. w. Dabei nehmen wir Rücksicht auf jede Waffengattung, damit sich jüngere und ältere Fouriere stets über die heutige Behandlungsweise sämtlicher an sie herantretenden Fragen orientieren können. Solchen Kameraden, die Umstände halber an unseren Uebungen und Vorträgen nicht teilnehmen können, unserer Sache aber mit Interesse gegenüber stehen, wird diese Erscheinungsweise im „Fourier“ willkommen sein. Es wird ihnen Freude machen, sich so wenigstens theoretisch mit allen Angelegenheiten und Aufgaben befassen zu können.

Auf diese Weise erzielen wir mehr und mehr einheitliche Erledigung der täglichen Arbeit in den Einheiten. Besonders verdankenswert stellt sich aus dem Offizierskorps, wie voriges Jahr, Herr Hauptmann Straub Emil, Zürich Qu. M. Geb.- I. R. 37,

auch im neuen Geschäftsjahr 1928/9 der Sektion Zürich als Wegleiter zur Verfügung.

„Mitteilungen des Vorstandes“ soll die Rubrik geben, die dieser als Sprachrohr zu den Mitgliedern verwenden wird; darin sollen sie finden: Die Einladungen zu Veranstaltungen und Bericht über deren Ausfall Mutationen und Alles, was für die Aktivmitglieder bindend ist.

Mit „Einsendungen“ als besondere Spalte, wollen wir allen Kameraden und Gönnern der Fouriersache in jeder Nummer des Blattes Gelegenheit zur Veröffentlichung selbst abgefasster Artikel (Aufsätze, Abhandlungen oder Aufgaben zu theoretischer Erbauung) geben. So sollte es dann und wann einem Kameraden Freude bereiten, seine Kollegen anderer Waffen z. B. über die Tätigkeit in der Infanterie-Einheit zu unterrichten. Der Vorstand bittet alle Kameraden, sich diese Spalten im Blatt zu Nutze zu machen und Einsendungen mit genauer Namensbezeichnung und Einteilung an die am Kopfe der Zeitung angegebene Adresse zu richten. Zu jeder Einsendung setzen wir den Namen des Verfassers hin. Kameraden mit viel Dienst Erfahrung bitten wir, den jüngern unter ihnen, mit praktischen Winken im täglichen Dienst in der Front auch an dieser Stelle des Blattes behilflich zu sein, Sie werden da dankbare Leser finden!

Der Vorstand.

#### Anmerkung zum Nachdruck.

Diese 1. Nr. des Jahrganges 1928 war bald vergriffen; letzterer wurde aber oft zur Ergänzung des 2. Jahrganges verlangt. Um diesen Mangel zu beheben und den Wünschen entsprechen zu können, wird nur die Titelseite nachgedruckt. Die ganze Nummer war 4 seitig, Seiten 2 und 3 enthielten ausschliesslich interne Geschäftsangelegenheiten der Sektion Zürich, also keinerlei behlegendes Material und Seite 4 war mit Inseraten besetzt. Die Red.

